Nissan stellt sich der Hitze von Jakarta in der ABB FIA Formel E Weltmeisterschaft

- *Vollelektrische Motorsportserie macht Station in Indonesien*
- *Herausfordernde Bedingungen beim zehnten und elften Rennen*
- *Nissan will auf bestem Saisonergebnis aufbauen*

Wesseling, Deutschland (31. Mai 2023) – Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft geht in die nächste Runde: Beim zehnten und elften Saisonrennen (3. und 4. Juni) im indonesischen Jakarta will Nissan auf seinen Erfolgen aufbauen. Beim Monaco E-Prix erzielte das Team sein bis dato bestes Saisonergebnis: Auf zwei Top-3-Platzierungen von Sacha Fenestraz und Norman Nato im Qualifying folgte im Rennen ein vierter Rang von Fenestraz.

Der Double Header in der indonesischen Hauptstadt ist für Fahrer, Fahrzeuge und Teams eine besondere Herausforderung: Temperaturen von über 30 Grad Celsius und eine extrem hohe Luftfeuchtigkeit markieren den Härtetest für die zu Saisonbeginn neu eingeführten Gen3-Rennwagen. Die 2,4 Kilometer lange Strecke unweit des Ancol Beach umfasst 18 Kurven, wobei die besten Überholmöglichkeiten in den Kurven 1 und 16 bestehen. Diese starken Bremszonen und der kurvige Hochgeschwindigkeits-Mittelsektor verlangen Fahrer und Fahrzeug alles ab.

„Wir haben seit Monaco hart gearbeitet, um auf unserer Leistung aufzubauen und den Schwung beizubehalten. Wir haben uns vor dem letzten Lauf in Monaco definitiv stark verbessert", erklärt Tommaso Volpe, Geschäftsführer und Teamchef des Nissan Formel E Teams. „Jakarta wird für alle hart. Es ist sehr heiß, feucht und für die Fahrer auch körperlich anstrengend. Aber auch für die Teams wird es herausfordernd. Wir müssen die bestmögliche Abstimmung finden, um das Fahrzeug so kühl wie möglich zu halten und die Reifen zu schonen. Unser Ziel für die restliche Saison ist mehr Konstanz, um mit beiden Autos in den Punkterängen kämpfen zu können. Jakarta wird eine Herausforderung, aber wir sind bereit dafür."

Das Qualifying beginnt um 5:40 Uhr deutscher Zeit (10:40 Uhr Ortszeit), während die Rennen am Samstag und Sonntag jeweils um 10:00 Uhr (15:00 Uhr Ortszeit) starten. In Deutschland lässt sich das Rennen unter anderem bei Eurosport2 und im Free-TV auf Pro7 verfolgen, eine vollständige Übersicht findet sich hier.

Besuchen Sie den Nissan Newsroom, um mehr über Nissan in der Formel E zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter nissan-global.com. Oder folgen Sie Nissan auf Facebook, Instagram, Twitter oder LinkedIn und sehen Sie unsere neuesten Videos auf YouTube.

[Textende]

Über Nissan in der Formel E

Nissan debütierte als erster und einziger japanischer Hersteller in der fünften Saison (2018/19) der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft.

Schon frühzeitig bekannte sich Nissan zur rein elektrischen Rennserie und zur neuen Gen3-Ära, die von der neunten (2022/23) bis zur zwölften Saison (2025/26) reicht. Im April 2022 übernahm Nissan hierfür das e.dams Rennteam, um die volle Kontrolle und Verantwortung aller Aktivitäten in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft zu erhalten.

Die neunte Saison bestreitet Nissan mit dem Fahrerduo Norman Nato und Sacha Fenestraz. Daneben liefert das Team auch den vollelektrischen Antriebsstrang an McLaren Racing als Kundenteam.

Nissan nimmt an der rein elektrischen Weltmeisterschaft teil, um einem weltweiten Publikum die Faszination und den Spaß emissionsfreier Elektrofahrzeuge näherzubringen. Das Unternehmen strebt bis zum Jahr 2050 CO_2-Neutralität im gesamten Geschäftsbetrieb und bei seinen Modellen an. Bis Anfang der 2030er Jahre werden alle neuen Nissan Modelle in den wichtigsten Kernmärkten elektrifiziert. Der Wissens- und Technologietransfer zwischen Rennstrecke und Straße hilft bei der Entwicklung immer besserer Fahrzeuge.

Über die Formel E

Die ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft ist die erste globale Sportart, die seit ihrer Gründung im Jahr 2020 mit einem Netto-Null-CO_2-Fußabdruck zertifiziert ist. Um die Emissionen jeder Saison des elektrischen Rennsports auszugleichen, wurde in allen Rennmärkten in zertifizierte Klimaschutzprojekte investiert.

Die Serie dient als Wettbewerbsplattform, um mit den vollelektrischen Rennwagen die neueste Elektrotechnologie zu testen und weiterzuentwickeln. Die weltbesten Hersteller treten auf Stadt- und Straßenkursen gegeneinander an. Die Formel E fördert die Einführung nachhaltiger Mobilität in Stadtzentren, um die Luftverschmutzung zu bekämpfen und die Auswirkungen des Klimawandels zu verringern.

Pressekontakt
Susanne Beyreuther
E-Mail: susanne.beyreuther@nissan.de
Mobil: +49 (0) 171 3069346